



Mitteilungsvorlage

Nr.: **MV/073/2024 / öffentlich**

Einrichtung eines Waldkindergartens – Sachstandsmitteilung

Beratungsfolge:

Gremium	frühestens am
Ausschuss für Jugend, Sport und Kultur Verwaltungsausschuss	17.04.2024

Sach- und Rechtsdarstellung:

Bereits in 2017 wurde die Verwaltung beauftragt, die Möglichkeiten zur Einrichtung eines Waldkindergartens zu prüfen. Im bisherigen Verlauf lag der Fokus dabei auf einem Waldareal am Gut Altenoythe der Familie Wreesmann. Das Landesjugendamt sah in seiner Funktion als zuständige Genehmigungsbehörde das Waldstück jedoch von Beginn an als problematisch an. Letztlich führten sämtliche Lösungsansätze nicht zum Erfolg, weswegen der geplante Waldkindergarten sich an dem Standort nicht realisieren ließ. Hierüber hat die Verwaltung in der Sitzung des Ausschusses für Jugend, Sport und Kultur am 08.11.2023 informiert.

Der grundsätzliche Auftrag zur Prüfung der Möglichkeiten für einen Waldkindergarten besteht jedoch nach wie vor, weshalb die Verwaltung sich nach anderen Standorten umgesehen hat. In den bisherigen Gesprächen mit dem Landesjugendamt wurde immer deutlich, dass neben den als elementar angesehenen Sicherheitsaspekten ebenfalls die Größe des Waldgebiets eine wichtige Rolle spielt. Bei der Suche nach Arealen mit entsprechend viel Waldfläche kam schnell der Gedanke auf, die Waldgebiete an der Thülsfelder Talsperre als Standort zu prüfen, zumal dort auch von geeigneten Parkflächen für die Eltern auszugehen ist.

In der Zwischenzeit wurden bereits zwei geeignete Grundstücke in einem Vor-Ort-Termin an der Talsperre mit dem Landesjugendamt besichtigt. Ebenfalls anwesend waren eine Vertreterin der Niedersächsischen Landesforsten (Eigentümerin der Waldgrundstücke) sowie der zuständige Revierleiter. Die wichtigsten Ergebnisse dieses Termins sowie der Vorbereitungen sind, dass das Landesjugendamt die Standorte für sehr geeignet hält und die Niedersächsische Landesforsten sich eine Nutzung eines ihrer Waldgrundstücke durch einen Waldkindergarten sehr gut vorstellen kann.

Auf dieser Basis wird die Verwaltung, sofern keine Einwände seitens des Ausschusses für Jugend, Sport und Kultur bestehen, die Planung für einen Waldkindergarten an der Thülsfelder Talsperre vorantreiben. Zu gegebener Zeit wird über die weiteren Entwicklungen erneut berichtet.

Finanzierung:

- Keine finanziellen Auswirkungen
- Gesamtausgaben in Höhe von €
- Folgekosten pro Jahr in Höhe von €
- Deckungsmittel stehen zur Verfügung unter
- Umsetzung des Beschlusses bis